

Cantabile Regensburg gewinnt Internationalen Chorwettbewerb in Budapest

Vom 17. bis 23. Mai unternahm der renommierte Kammerchor Cantabile Regensburg eine Konzerttournee nach Ungarn und fügte seiner Vita weitere Erfolge hinzu. Nach einem zweitägigen Aufenthalt im südungarischen Pécs mit persönlichem Empfang durch die Honorarkonsulin Dr. Zsuzsanna Gerner und einem Konzert an der Hochschule für Musik reisten die Sängerinnen und Sänger nach Budapest weiter.

In Ungarns Hauptstadt begeisterte und überzeugte der Chor beim „II. Internationalen Chorwettbewerb Budapest“ mit seinem eindrucksvollen Programm deutscher und ungarischer Komponisten die international besetzte Jury und das Publikum. Ausgezeichnet wurde Cantabile Regensburg mit dem 1. Preis des Wettbewerbs, zudem erhielt der Dirigent Matthias Beckert den Dirigentenpreis.

Im Rahmen eines festlichen Empfangs lud Bürgermeister Dr. Gábor Tamás Nagy Cantabile Regensburg ein, sich ins Goldene Buch der Stadt einzutragen. Die Feierlichkeiten fanden im Rathaus des Budapester Bezirks Budavár statt. Das Burgenviertel ist der schönste Stadtteil Budapests und Regensburg städtepartnerschaftlich verbunden. In Kooperation mit dem Kirchenmusiker von Budavár brachte Cantabile Regensburg zudem Bach-Kantaten, begleitet von einem Orchester mit historischen Instrumenten, zur Aufführung.

Als Kulturbotschafter Regensburgs hatte sich der Chor bereits vor einem Jahr dem Werk des im oberpfälzischen Waldeck geborenen Komponisten und insbesondere in Ungarn gefeierten Komponisten Hans Küssler verschrieben. Franz Liszt persönlich berief ihn an seine „Königlich-Ungarische Musikakademie“ nach Budapest, wo Küssler als einer der gefragtesten Kompositionslehrer eine ganze Generation ungarischer Komponisten prägte. Unter seinen Schülern finden sich bekannte Namen wie Béla Bartók und Zoltán Kodály. Mit der Wiederentdeckung und Ersteinstrumentierung von dessen Chorwerken in Kooperation mit dem Bayerischen Rundfunk würdigte Cantabile Regensburg das Wirken Hans Küsslers. Die CD und die zugehörige Neuauflage des Notentextes sind beim Helbling-Verlag erschienen und geben erstmalig einen umfassend Einblick in sein künstlerisches Wirken. Bei der Tournee erklang Küsslers Musik nun erstmalig wieder an seiner alten Wirkungsstätte im großen Konzertsaal der Franz-Liszt-Musikakademie Budapest.

Weitere Höhepunkte der Konzerttournee waren für das Ensemble Konzerte im „Palast der Künste Budapest“, dem größten Konzertsaal Ungarns. Cantabile Regensburg sang vor über 2.000 Besuchern u.a. Duruflés "Quatre Motets sur des thèmes grégoriens" zu Orgelimitationen der berühmten Domorganisten von Notre-Dame Paris Philippe Lefebvre und Olivier Latry. Ein weiteres Konzert „Hommage à Gárdonyi - three generations“ wurde von Cantabile mit Chorwerken von Zoltán und Zsolt Gárdonyi umrahmt. Im August 2016 wird der Chor seine neue CD dieser Komponistenfamilie widmen und weiter als musikalische Botschafter zwischen Deutschland und Ungarn wirken.